

Betriebsanleitung

— Rangierwagenheber

— RWH 2.1

— RWH 2.5



RWH 2.1



RWH 2.5

RWH-SERIE

Impressum

Produktidentifikation

Rangierwagenheber	Artikelnummer
RWH 2.1	6201099
RWH 2.5	6201101

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55

E-Mail: info@unicraft.de
Internet: www.unicraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 10.10.2023
Version: 3.05
Sprache: deutsch

Autor: ES/CW

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2023 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Personalanforderungen	5
2.4 Sicherheitsvorschriften allgemein	5
2.5 Sicherheitsvorschrift für das Bedienpersonal	5
2.6 Sicherheitskennzeichnung am Rangierwagenheber	6
2.7 Persönliche Schutzausrüstung	6
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	7
3.1 Fehlgebrauch.....	7
3.2 Restrisiken	7
4 Technische Daten.....	7
4.1 Typenschild.....	7
5 Transport, Verpackung, Lagerung.....	8
5.1 Transport	8
5.2 Verpackung.....	8
5.3 Lagerung.....	8
6 Gerätebeschreibung	8
7 Montage.....	9
8 Bedienung.....	9
8.1 Betriebsbedingungen.....	9
8.2 Vor dem ersten Gebrauch	9
8.3 Testlauf	9
8.4 Last heben	9
8.5 Last absenken	10
9 Pflege, Wartung und Instandsetzung	10
9.1 Pflege durch Reinigung	10
9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur	11
10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten...	11
10.1 Außer Betrieb nehmen.....	11
10.2 Entsorgung von Schmierstoffen.....	11
11 Fehlersuche	12
12 Ersatzteile	12
12.1 Ersatzteilbestellung.....	12
12.2 Ersatzteilzeichnungen.....	13
13 EU Konformitätserklärung.....	15

1 Einführung

Mit dem Kauf des Rangierwagenhebers von UNICRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung Ihres Rangierwagenhebers.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Rangierwagenhebers. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung stets am Einsatzort Ihres Rangierwagenhebers auf. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Rangierwagenhebers.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Rangierwagenhebers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung der Firma Stürmer GmbH nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Rangierwagenheber oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.unicraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Anleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den Abschnitten zu den einzelnen Lebensphasen enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen Sie die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachten.

2.2 Verantwortung des Betreibers**Betreiber**

Betreiber ist die Person, welche den Rangierwagenheber zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Betreiberpflichten

Wird der Rangierwagenheber im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber des Rangierwagenhebers den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich des Rangierwagenhebers gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Rangierwagenhebers ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Rangierwagenhebers umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit des Rangierwagenhebers prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit dem Rangierwagenheber umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass der Rangierwagenheber stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Personalanforderungen

Qualifikationen

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit dem Rangierwagenheber nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Die Elektrofachkraft ist speziell für das Arbeitsumfeld, in dem sie tätig ist, ausgebildet und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

Fachpersonal

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Sicherheitsvorschriften allgemein



HINWEIS!

Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften bzw. Richtlinien und Normen zu beachten (in der jeweils gültigen Fassung).

In Deutschland z.Zt.

DIN EN 1494:2000+A1:2008: Fahrbare oder ortsveränderliche Hubgeräte und verwandte Einrichtungen.

EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Wartungs- und Inspektionstätigkeiten dürfen nur im nicht verwendeten Zustand und nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an den Geräten aus sicherheitstechnischen Gründen nicht gestattet sind.

2.5 Sicherheitsvorschrift für das Bedienpersonal

Das Bedienpersonal hat in jedem Fall darauf zu achten, dass die angegebene max. Tragkraft des Rangierwagenhebers nicht überschritten wird.

Es muss sichergestellt sein, dass der Untergrund ausreichend tragfähig ist, um die Last zu halten.

Lasten nur auf waagrechtem, ebenem und festem Untergrund mit dem Rangierwagenheber anheben

Bei anzuhebenden Fahrzeugen die Räder gerade stellen und mit ausreichend dimensionierten Keilen blockieren.

Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im angehobenen Fahrzeug befinden.

Niemals die angehobene Last bewegen.

Es darf niemals unter der angehobenen Last gearbeitet werden, ohne dass diese zusätzlich mit Unterstellböcken abgesichert ist.

Vergewissern Sie sich vor dem Absenken des Rangierwagenhebers, dass sich keine Personen oder Gegenstände unter dem Fahrzeug befinden. Niemals den Rangierwagenheber unbeaufsichtigt lassen!

Niemals in das Fahrzeug einsteigen oder den Motor starten, solange es am Wagenheber steht.

Der Bediener hat mit dafür zu sorgen, dass nur autorisierte Personen an und mit dem Rangierwagenheber arbeiten (z.B. auch durch Einrichtungen gegen unbefugtes Benutzen).

Der Bediener ist verpflichtet, den Rangierwagenheber mindestens einmal vor Benutzung (täglich) auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel zu prüfen, eingetretene Veränderungen (einschließlich des Betriebsverhaltens), die die Sicherheit beeinträchtigen, sofort zu melden.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass der Rangierwagenheber immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird. Soweit erforderlich, hat der Betreiber das Bedienpersonal zum Tragen von Schutzkleidung usw. zu verpflichten.

Es dürfen grundsätzlich keine Sicherheitseinrichtungen demontiert oder außer Betrieb gesetzt werden, es drohen massive Quetschgefahren.

2.6 Sicherheitskennzeichnung am Rangierwagenheber

An dem Rangierwagenheber sind folgende Sicherheitskennzeichnungen angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.

RWH 2.1



Abb. 1: Sicherheitskennzeichnung RWH 2.1 (oben); RWH 2,5 (unten)

Die an dem Rangierwagenheber angebrachten Sicherheitskennzeichnungen dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte oder fehlende Sicherheitskennzeichnungen können zu Fehlhandlungen, Personen- und Sachschäden führen. Sie sind umgehend zu ersetzen.

RWH 2.5



Sind die Sicherheitskennzeichnungen nicht auf den ersten Blick erkenntlich und begreifbar, ist der Rangierwagenheber außer Betrieb zu nehmen, bis neue Sicherheitskennzeichnungen angebracht worden sind.

2.7 Persönliche Schutzausrüstung

Die persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Maschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Kopfschutz

Der Industriehelm schützt den Kopf gegen herabfallende Gegenstände und Anstoßen an feststehenden Gegenständen.



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Arbeitskleidung, ohne abstehende Teile, mit geringer Reißfestigkeit.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Rangierwagenheber dient ausschließlich zum senkrechten Heben und Senken von Lasten, z. B. Fahrzeugen, bis zur angegebenen Maximal-Last.

Der Wagenheber darf nur auf waagrechtem, ebenem und festem Untergrund angewendet werden. Der Untergrund muss das Gewicht der angehobenen Last tragen können, das von den Rollen des Wagenhebers auf den Untergrund wirkt.

Der Rangierwagenheber darf nur von ausgewiesenen Personen betrieben werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Rangierwagenheber übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

3.1 Fehlgebrauch

Fehlgebrauch des Rangierwagenhebers kann zu gefährlichen Situationen führen. Beachten Sie die nachfolgenden Hinweise, um Personen- oder Sachschäden durch fehlerhafte Benutzung zu vermeiden:

- Niemals Kraftfahrzeuge anheben, in denen sich noch Personen befinden.
- Niemals Personen heben oder transportieren.
- Niemals zum Transport von Gütern verwenden.
- Niemals Lasten mit schräger Auflagefläche anheben.
- Niemals den Wagenheber auf unebenem oder lockerem Untergrund anwenden.
- Niemals den Wagenheber zum Auseinanderdrücken von zwei Werkstücken verwenden.

3.2 Restrisiken

Auch bei Beachtung aller Sicherheitsbestimmungen verbleiben beim Betrieb des Rangierwagenhebers in der Folge beschriebene Restrisiken.

Alle Personen, die mit dem Rangierwagenheber arbeiten, müssen diese Restrisiken kennen und die Anweisungen befolgen, die verhindern, dass diese Restrisiken zu Unfällen oder Schäden führen:

- Während des Betriebs besteht Quetschgefahr für die unteren Gliedmaßen.

4 Technische Daten

	RWH 2.1
Tragkraft	2 t
Höhe min.	135 mm
Hubhöhe max.	340 mm
Hübe bis max. Höhe	38~40
Gewicht	8,7 kg
Maße (LxBxH)	447 x 196 x 135 mm
Artikel-Nr.	6201099

	RWH 2.5
Tragkraft	2,5 t
Unterfahrhöhe min.	150 mm
Unterfahrhöhe max. (mit Adapter)	245 mm
Hubhöhe max.	285 mm
Endhöhe max.	530 mm (mit Adapter)
Hubbereich unter Nennlast	150 - 435 mm
Gewicht	19,3 kg
Maße (LxBxH)	632 x 242 x 158 mm
Artikel-Nr.	6201101

4.1 Typenschild

RWH 2,5 Rangierwagenheber <i>Hydraulic trolley jack</i>	
CE	
Artikelnummer / Item no.	6201101
Tragkraft / Capacity	2,5 t
Gewicht / Weight	19,3 kg
Hub / Lifting range min-max	150-435 mm
Hubbereich Nennlast / Lifting range rated load min-max	150-435 mm
Seriennummer / Serial no.	
Baujahr / Year of construction	

Abb. 2: Typenschild Rangierwagenheber RWH 2,5

5 Transport, Verpackung, Lagerung

5.1 Transport

Überprüfen Sie den Rangierwagenheber nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.



HINWEIS!

Schützen Sie den Rangierwagenheber vor Feuchtigkeit.

5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE), die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

5.3 Lagerung

Ölen Sie den Rangierwagenheber ein und lagern Sie ihn in einer frostfreien und trockenen Umgebung.

Lagern Sie den Wagenheber nur mit abgelassenem Hebearm und geschlossenem Ablassventil. Der Wagenheber darf nur waagrecht gelagert werden. Legen Sie nichts auf den Wagenheber.

6 Gerätebeschreibung

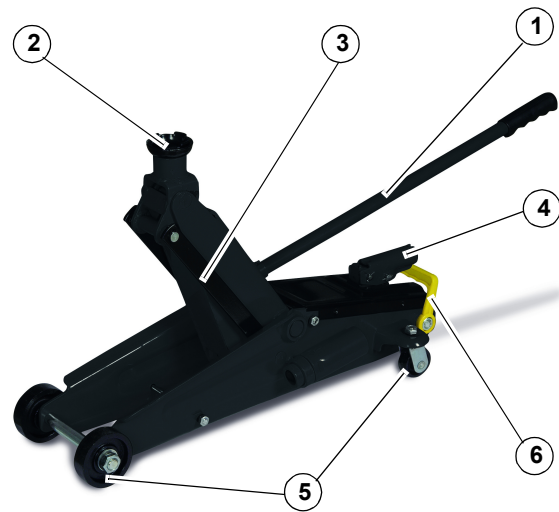
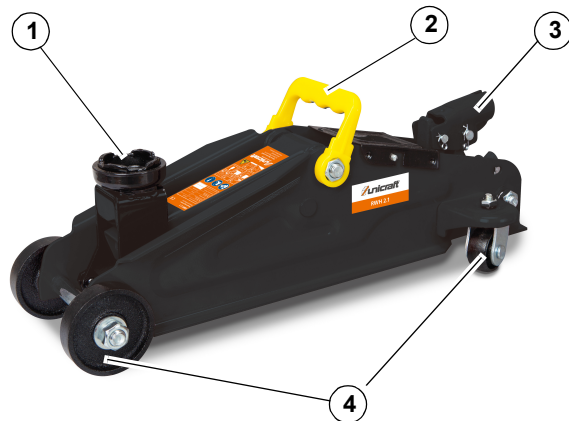


Abb. 3: Gerätebeschreibung

- 1 Pumphebel
- 2 Wagenheber-Sattel
- 3 Hebearm
- 4 Pumphebel-Aufnahme
- 5 Rollen
- 6 Tragegriff



- 1 Wagenheber-Sattel
- 2 Tragegriff
- 3 Pumphebel-Aufnahme
- 4 Rollen

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung können vom Original abweichen.

7 Montage



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



VORSICHT!

Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßen Arbeiten am Rangierwagenheber besteht Verletzungsgefahr für Finger und Hände.

8 Bedienung



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Abstürzen der Last!

Herunterfallende Lasten können zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.

- Niemals die angegebene Maximallast überschreiten.
- Niemals die angehobene Last bewegen.
- Niemals unter der angehobenen Last arbeiten, ohne dass diese zusätzlich mit Unterstellböcken abgesichert ist.
- Angaben des Herstellers der Last zum Ansatzpunkt des Wagenhebers an der Last beachten.
- Das Gewicht zentral auf dem Sattel des Wagenhebers verteilen.
- Lasten nur auf waagrechtem, ebenem und festem Untergrund mit dem Wagenheber anheben.
- Bei anzuhebenden Fahrzeugen die Räder gerade stellen und mit ausreichend dimensionierten Keilen blockieren.
- Keine Personen einzeln oder zusammen mit der Last anheben.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Last absenken, wenn diese nicht zusätzlich mit Unterstellböcken abgesichert ist.



VORSICHT!

Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßen Arbeiten am Rangierwagenheber besteht Verletzungsgefahr der oberen und unteren Gliedmaßen.



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



HINWEIS!

- Das Bedienpersonal muss vertraut mit der Bedienung und den Funktionen sowie den Sicherheitsbestimmungen beim Betrieb des Wagenhebers sein.
- Der Betreiber muss für die notwendige Unterweisung des Bedienpersonals sorgen.

8.1 Betriebsbedingungen

Der Arbeitsbereich muss feuer- und explosionsgeschützt und frei von korrosiven und giftigen Substanzen sein.

Gefährliche Güter wie feuerflüssige, giftige oder radioaktive Materialien dürfen nicht mit dem Wagenheber angehoben werden.

Betriebstemperaturbereich: -20°C bis +50°C

8.2 Vor dem ersten Gebrauch

Schritt 1: Öffnen Sie das Ablassventil und stecken Sie den Pumphebel in die Pumphebel-Aufnahme.

Schritt 2: Pumpen Sie den Hebel ca. 6 mal um eine vollständige Ölverteilung zu gewährleisten.

Schritt 3: Schließen Sie das Ablassventil - der Rangierwagenheber ist nun einsatzbereit.

8.3 Testlauf

Führen Sie vor dem Betrieb unter Last einen Test mit Prüfung aller Funktionen ohne Last durch.

8.4 Last heben

Schritt 1: Prüfen Sie, dass sich die anzuhebende Last auf einem ebenen und festen Untergrund befindet und blockieren Sie bei Fahrzeugen die Räder.



HINWEIS!

Der Bediener muss ausreichende Bewegungsfreiheit haben.

Schritt 2: Schieben Sie den Wagenheber unter einen für den Wagenheber vorgesehenen Aufnahme- punkt der Last (Herstellerangaben beachten!).

Schritt 3: Schließen Sie das Ablassventil, indem Sie den Pumphebel nach rechts (im Uhrzeigersinn) drehen (Abb. 4).

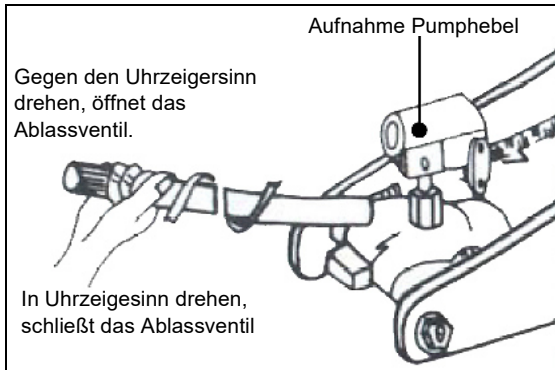


Abb. 4: Ablassventil öffnen und schließen



GEFAHR!

Vergewissern Sie sich vor dem Anheben der Last, dass das Ablassventil richtig geschlossen ist.

Schritt 4: Bewegen Sie den Pumphebel abwechselnd nach oben und unten. Durch diese Pumpbewegung schwenkt der Hebearm nach oben. Pumpen Sie so lange, bis sich der Sattel knapp unterhalb der Last befindet.

Schritt 5: Bevor der Hebearm die Last berührt, überprüfen Sie nochmals die Ausrichtung des Wagenheber-Sattels zum Aufnahmepunkt der Last. Achten Sie dabei darauf, dass das Gewicht zentral auf dem Sattel des Wagenhebers verteilt wird.

Schritt 6: Heben Sie die Last ruhig und gleichmäßig bis auf die gewünschte Höhe an.

Schritt 7: Stellen Sie Unterstellböcke unter die Last und senken Sie die Last langsam auf die Unterstellböcke ab, indem Sie den Pumphebel nach oben anziehen und langsam um die eigene Achse nach links (gegen den Uhrzeigersinn) drehen, um das Ablassventil zu öffnen.

8.5 Last absenken



GEFAHR!

Prüfen Sie, dass sich keine Personen, Werkzeuge oder Geräte unter der angehobenen Last befinden.

Schritt 1: Schließen Sie das Ablassventil, indem Sie den Pumphebel im Uhrzeigersinn drehen. Pumpen Sie den Hebearm nach oben gegen die

Last und heben Sie die Last von den Unterstellböcken ab. Ziehen Sie die Unterstellböcke unter der Last hervor.

Schritt 2: Öffnen Sie das Ablassventil, indem Sie den Pumphebel vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn drehen.

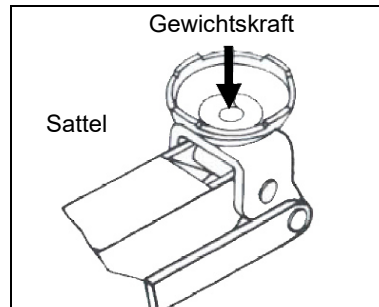


Abb. 5: Last absenken

Schritt 3: Wenn die Last den Boden berührt, schließen Sie das Ablassventil und prüfen Sie, dass die Last stabil steht. Lassen Sie danach den Wagenheber komplett ab, indem Sie das Ablassventil wieder öffnen, und ziehen Sie den Wagenheber unter der Last hervor.



VORSICHT!

Quetschgefahr!

Beim Absetzen der Last kann es zu Quetschungen der oberen und unteren Gliedmaßen kommen.

- Obere und untere Gliedmaßen beim Absetzen der Last nicht zwischen Last und Untergrund halten.

9 Pflege, Wartung und Instandsetzung

9.1 Pflege durch Reinigung

Der Rangierwagenheber ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Schutzhandschuhe tragen!



HINWEIS!

Niemals einen Hochdruckreiniger zur Reinigung des Rangierwagenhebers verwenden!



HINWEIS!

Verwenden Sie für alle Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Dies kann zu Beschädigungen oder Zerstörung des Gerätes führen.

Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

Überschüssiges Schmierfett oder ausgelaufenes Öl mit einem trockenen und fusselfreien Tuch entfernen.

9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich von ausgewiesenen Personen durchgeführt werden.

Das werkseingestellte Druckbegrenzungsventil nicht ändern!

Sollte der Rangierwagenheber nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

Schritt 1: Kontrollieren Sie den Wagenheber vor jedem Gebrauch auf äußere Beschädigungen.

Schritt 2: Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen den Hydraulikölstand.

Schritt 3: Schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile des Rangierwagenhebers mit hochwertigem Schmierfett (ca. alle 3 Monate). Niemals den Pumphebel und Hubzylinder schmieren!

Schritt 4: Achten Sie darauf, dass alle Sicherheitshinweise auf dem Wagenheber gut lesbar sind.

Entlüften

Nach einiger Zeit, oder nach dem Einfüllen von Öl können sich Luftblasen im Hydrauliksystem des Rangierwagenhebers bilden und dessen Funktion beeinträchtigen.

Schritt 1: Drehen Sie den Pumphebel um eine ganze Umdrehung um die eigene Achse nach links, um das Ablassventil zu öffnen.

Schritt 2: Pumpen Sie mehrmals mit dem Pumphebel über den kompletten Hubbereich.

Schritt 3: Schließen Sie das Ablassventil, dazu den Pumphebel nach rechts drehen.

Schritt 4: Pumpen Sie den Hebearm auf seine maximale Höhe und pumpen Sie dann noch mehrmals zusätzlich.

Schritt 5: Öffnen Sie die Öleinfüllschraube an der Hydraulikeinheit langsam und vorsichtig, um die eingeschlossene Luft entweichen zu lassen.

Schritt 6: Öffnen Sie das Ablassventil um eine volle Umdrehung, um den Hebearm abzulassen.

Schritt 7: Prüfen Sie den Wagenheber auf seine Funktion, gegebenenfalls wiederholen Sie die Schritte.

Ölstand prüfen

Schritt 1: Drehen Sie den Pumphebel um die eigene Achse nach links, um das Ablassventil zu öffnen. Üben Sie dabei Kraft auf den Hebearm aus, damit dieser bis zum Anschlag nach unten fährt.

Schritt 2: Öffnen Sie die Öleinfüllschraube und kontrollieren Sie den Ölstand. Das Öl sollte bei komplett abgelassenem Hebearm bis an den unteren Rand des Öleinfüllstutzens reichen.

Schritt 3: Füllen Sie gegebenenfalls Hydrauliköl nach. Verwenden Sie hierfür nur neues, sauberes Hydrauliköl, Viskositätsklasse „ISO VG10“.

Schritt 4: Schrauben Sie die Öleinfüllschraube wieder ein. Überprüfen Sie die Funktion des Wagenhebers.

Schritt 5: Entlüften Sie das Hydrauliksystem (Siehe "Entlüften").

10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Geräte nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

Schritt 1: Alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entfernen.

Schritt 2: Die Geräte gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.

Schritt 3: Die Gerätekomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu führen.

10.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Entfernen Sie das austretende, verbrauchte oder überschüssige Fett an den mit Schmierstoff versorgten Schmierstellen.

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Fragen Sie gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern.

11 Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Wagenheber erreicht nicht die volle Höhe.	Zu wenig Öl. Luft im Hydrauliksystem.	Hydrauliköl nachfüllen. Hydrauliksystem entlüften.
Wagenheber senkt sich unter Last ab.	Ablassventil nicht richtig geschlossen. Luft im Hydrauliksystem. Das Sicherheitsventil schließt nicht ganz. Das Öl ist verschmutzt. Die Pumpenventile sind undicht. Kolben klemmt.	Ablassventil schließen. Hydrauliksystem entlüften. Kundendienst kontaktieren. Kundendienst kontaktieren. Kundendienst kontaktieren. Kundendienst kontaktieren.
Wagenheber hebt nicht die definierte Last.	Ablassventil nicht richtig geschlossen. Zu wenig Öl. Luft im Zylinder.	Ablassventil schließen. Hydrauliköl nachfüllen. Hydrauliksystem entlüften.
Der Hebearm senkt sich nicht ab.	Luft im Hydrauliksystem. Kolben klemmt. Innere Beschädigung Abgenutzte Teile Rückholfeder ist gebrochen oder locker. Hebevorrichtung ist beschädigt oder verklemmt.	Hydrauliksystem entlüften. Kundendienst kontaktieren. Kundendienst kontaktieren. Kundendienst kontaktieren. Kundendienst kontaktieren. Kundendienst kontaktieren.
Schwammiges Pumpen.	Zu wenig Öl. Luft im Zylinder.	Hydrauliköl nachfüllen. Hydrauliksystem entlüften.

12 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

12.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer

- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Rangierwagenheber angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Pumphebel für den Rangierwagenheber RWH 2,5 bestellt werden. Der Pumphebel hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 2.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Pumphebel) und markierter Positionsnummer (2) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

Gerätetyp: **Rangierwagenheber RWH 2.5**
 Artikelnummer: **6201101**
 Ersatzteilzeichnung: **1**
 Positionsnummer: **2**

Die Artikelnummer Ihres Gerätes:

Rangierwagenheber RWH 2.1: 6201099

Rangierwagenheber RWH 2.5: 6201101

12.2 Ersatzteilzeichnungen

Die nachfolgenden Zeichnungen sollen Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.

Ersatzteilzeichnung RWH 2.1

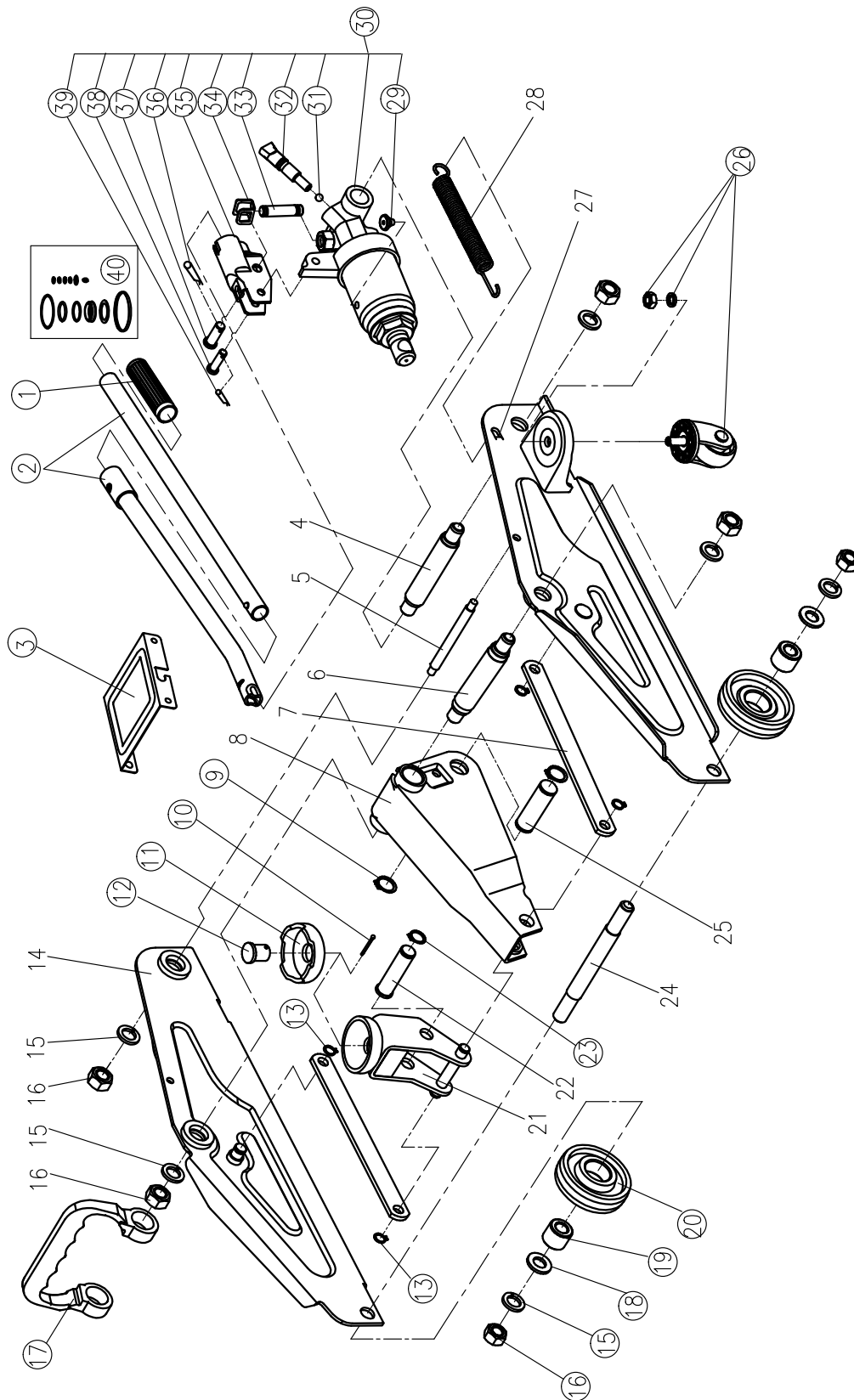
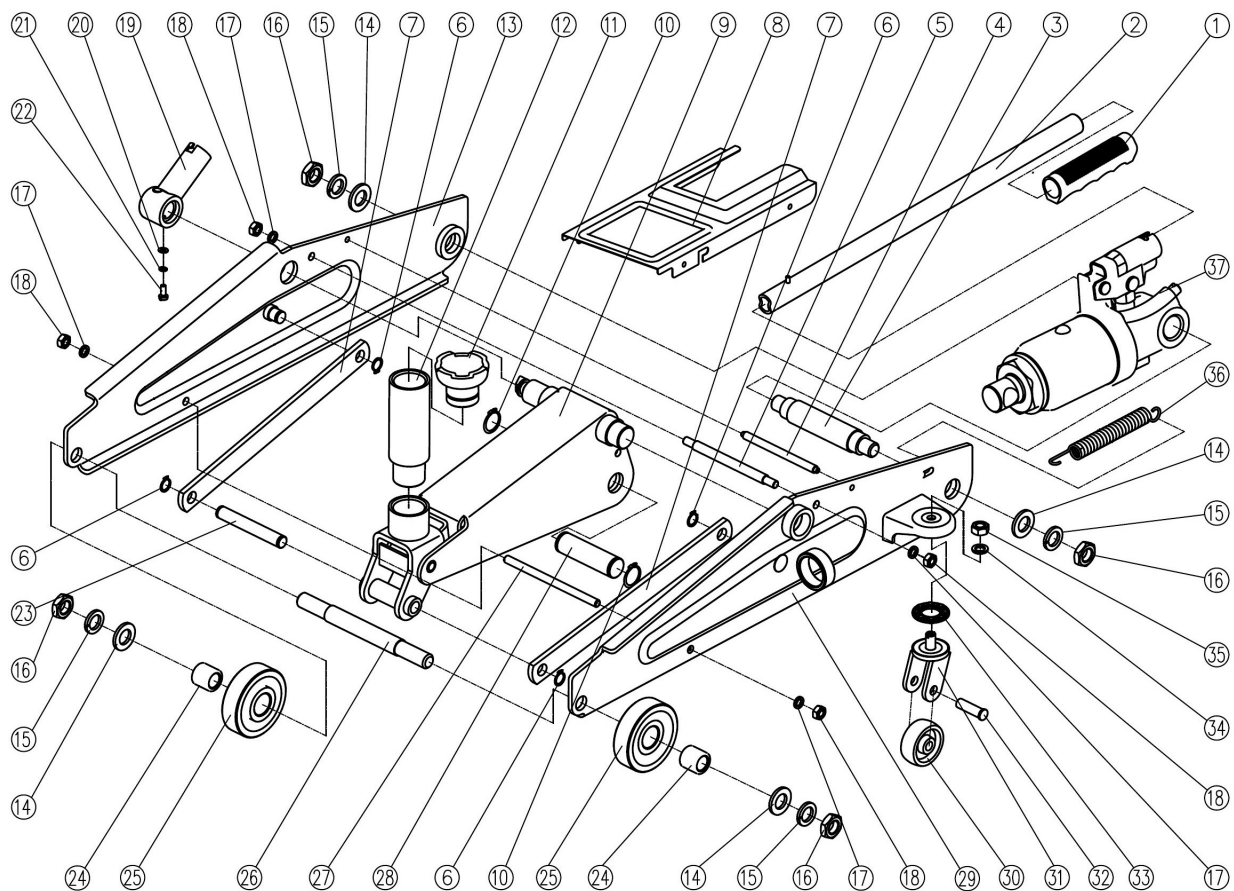


Abb. 6: Ersatzteilzeichnung RWH 2.1

Ersatzteilzeichnung 1: RWH 2.5



Ersatzteilzeichnung 2: Pumpe RWH 2.5

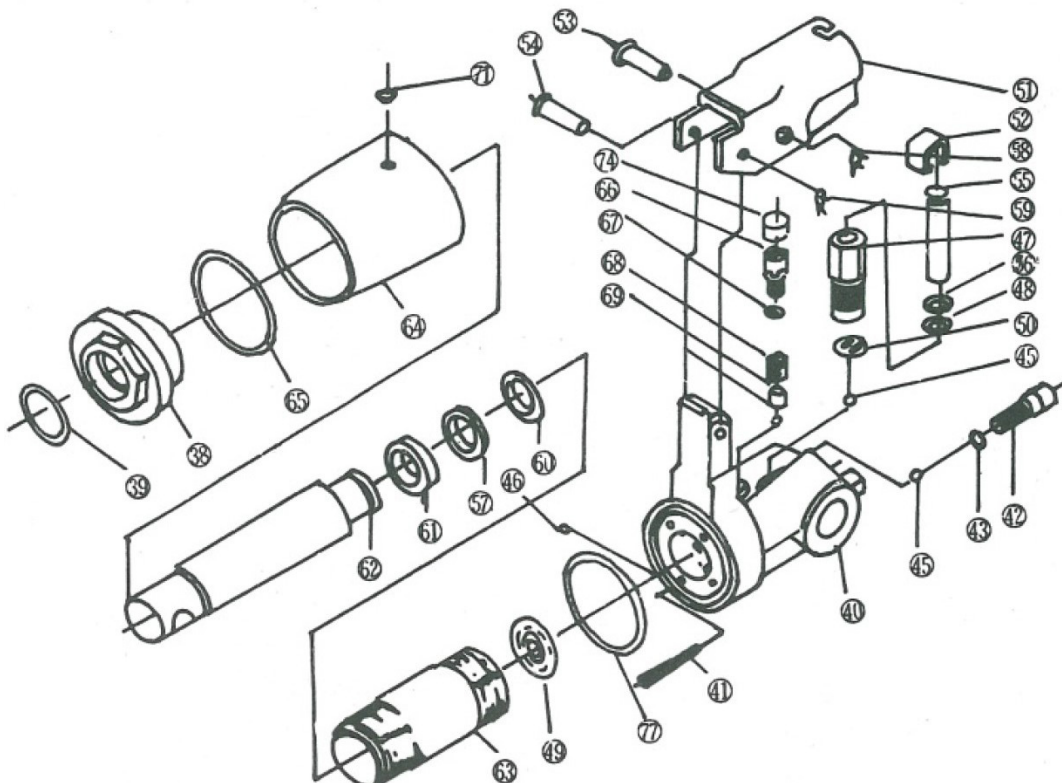


Abb. 7: Ersatzteilzeichnung 1 - RWH 2.5 (oben) und Ersatzteilzeichnung 2 - Pumpe RWH 2.5 (unten)

13 EU Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Unicraft® Werkstatttechnik

Maschinentyp: Rangierwagenheber

Bezeichnung der Maschine*: **Artikelnummer:**

☐ RWH 2.1 6201099
☐ RWH 2.5 6201101

Seriennummer*: _____

Baujahr*: 20 _____

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Folgende harmonisierte Norm wurde angewandt:

DIN EN 1494:2009-05 Fahrbare oder ortsveränderliche Hubgeräte und verwandte Einrichtungen

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 10.10.2023



Kilian Stürmer
Geschäftsführer



